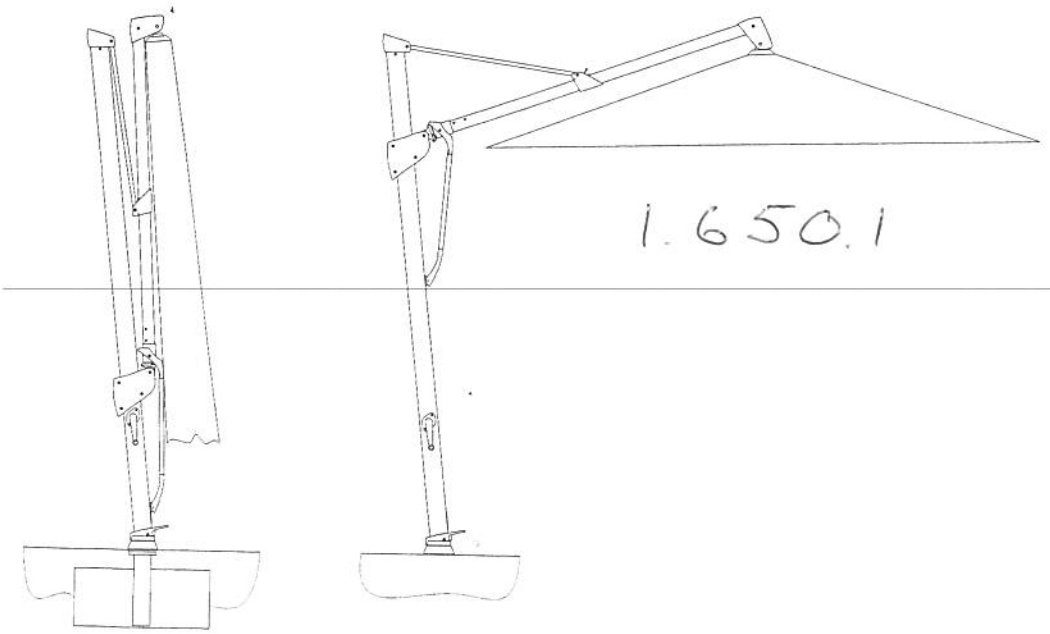


1.650.1

LIEFERUMFANG

- Schirm mit Drehfuss
- Kurbel
- Bindegurt oder angenähte Kordel
- Schutzhülle
- * 5 Befestigungsschrauben mit Unterlegescheiben
- Abdeckung zu Drehfuss (2-teilig)
- Montagewerkzeug (3-teilig)

OPTIONEN

- Diverse Schirmsockel
- Bodenhülse zum Einbetonieren
- Bodenplatte
- Mauerkonsole
- Beleuchtung

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

SOMBRANO® S⁺ ist ausschliesslich als wetterbeständiger Sonnenschutz zu verwenden. Die Windsicherheit des aufgespannten Schirmes ist begrenzt.

SICHERHEIT

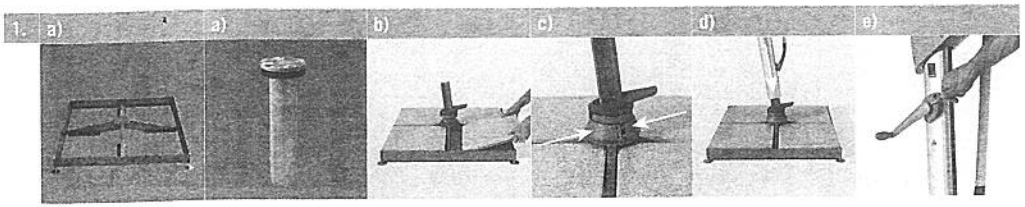
- Die Schutzwirkung gegen gefährliche UV-Strahlung ist je nach Umgebung unterschiedlich. Allenfalls sind zusätzliche Massnahmen nötig um Ihre Haut zu schützen.
- Bei auffrischendem Wind oder nahenden Sturmböen Schirm schliessen. Den Schirm nicht im Wind flattern lassen, da sonst Stoffschäden entstehen können.
- Unbeaufsichtigte Schirme dürfen nicht geöffnet bleiben. Allfällige Schäden fallen nicht unter die Gewährleistung.
- Beachten Sie, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Bereich der auszuführenden Bewegung befinden, wenn Sie den Schirm bedienen. Andernfalls könnte dies zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Die Verankerung muss auf die entsprechende Schirmgrösse abgestimmt sein.

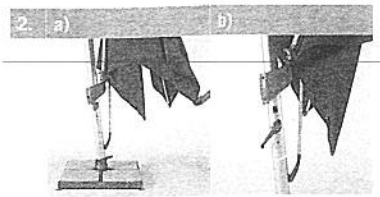
WARTUNG UND PFLEGE

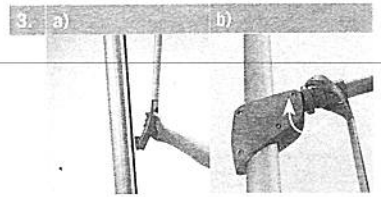
- Nassen Schirm aufgespannt trocknen lassen.
- Schutzhülle nur an trockenem Schirm anbringen.
- Schirm trocken lagern.
- Wenn nötig, reinigen Sie den Stoff mit handwarmem Wasser, Feinwaschmittel und Schwamm. Bei Bedarf kann der Stoff mit fluorhaltigem Spray nachimprägniert werden.
- Allfällige Gleitspuren am Alu-Gestänge feucht abwischen.
- Defekte Schirme können in den meisten Fällen bei Ihrem Glatz-Partner repariert werden. Verwenden Sie stets Original Ersatzteile von Glatz.

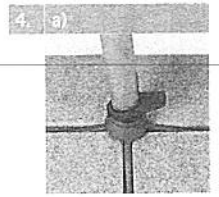
LEBENSDAUER

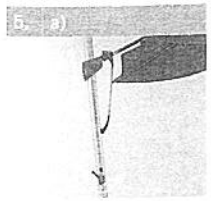
Bei ordnungsgemässer Bedienung und Pflege werden Sie über viele Jahre Freude an Ihrem SOMBRANO® S⁺ haben.
Der Schirm besteht aus Metall- und Kunststoffteilen. Die Entsorgung am Ende der Lebensdauer ist gemäss den regionalen Umwelt- und Entsorgungsbestimmungen vorzunehmen.

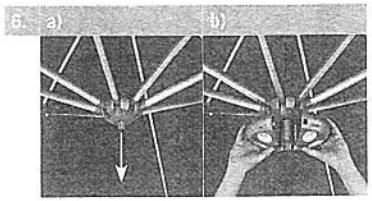


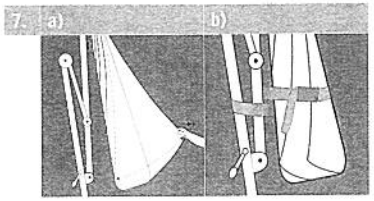












1. Montage

a) Kugelgelagerter Drehfuss auf Flansch des Sockels oder der Bodenhülse aufschrauben.
b) Beschwerungsplatten in Sockel einlegen.
c) Abdeckung auf Drehfuss aufsetzen und zusammenklicken.
d) Mast auf den Anschlussstutzen des kugelgelagerten Drehfusses aufsetzen und verschrauben.
e) Kurbel auf Zapfen stecken und mit der Stiftschraube fixieren.

2. Bedienung/Öffnen

a) Lösen Sie den Bindegurt und spreizen Sie Stoff und Streben leicht auseinander.
b) Beim Drehen der Kurbel führt der Schirm die Öffnungs- und Ausfahrbewegung simultan aus. Schirm immer ganz öffnen und spannen.

3. Schirmneigung verstellen

a) Am geöffneten Schirm Lenkstange aus der Mastnute herausziehen.
b) Mit der voll herausgezogenen Lenkstange gewünschte Schirmneigung vorwählen und einrasten lassen. Eingerastete Lenkstange zum Mast zurückschwenken und mit dem Clip in der Mastnute festklemmen.

4. Schirm um Mastachse drehen

a) Pedal des Drehfusses niedertreten. Schirm am Mast drehen. In der gewünschten Drehstellung das Pedal loslassen.

5. Schirm schliessen

a) Beim Drehen der Kurbel führt der Schirm die Schliess- und Einfahrbewegung simultan aus, analog dem öffnen. Falls sich der Tragarmwagen dabei nicht nach unten bewegen sollte, diesen manuell während dem Kurbeln nach unten ziehen.

6. Verwendung Osyrion Akkulicht (als Zubehör erhältlich)

a) Am Schieber die Zentrum-Schraube lösen und Adapter nach unten ausfahren. Bei halboffenem Schirm ist diese leichter zugänglich.
b) Osyrion auf Adapter aufsetzen und zusammenklicken.

7. Korrektes Aufwickeln

a) Nach dem Schliessen des Schirms alle Stoffbahnen einzeln und vollständig zwischen den Streben hervorziehen. Die Stoffbahnen lagenweise eng um das Schirmteil aufwickeln.
b) Mit dem Bindegurt die aufgewickelten Stoffbahnen umbinden und anschliessend das Schirmteil am Mast in einer 8 befestigen.